Berufsbildungsverband der Versicherungswirtschaft
Association pour la formation professionnelle en assurance
Associazione per la formazione professionale nell'assicurazione

An die Ausbildungsbetriebe
der Branche Privatversicherung

Bern, Anfang März 2023

Update Reformprojekt Kaufleute 2023

Liebe Ausbildungsverantwortliche, Berufs- und Praxisbildende

Sie erhalten nachstehende Informationen über das Reformprojekt Kaufleute 2023.

1 Reformprojekt Kaufleute 2023 ____ 2
1.1 Betriebliche Bildung ____ 2
1.2 Lernplattform time2learn ____ 2
1.3 Informations- und Ausbildungskonzept ____ 3
1.4 Rekrutierung der Lernenden ____ 3
1.5 Überbetriebliche Kurse nach Bildungsverordnung (Bivo) 2023 ____ 3
1.6 üK-Unterricht: BYOD ____ 4
1.7 üK-Kurskosten nach Bivo 2023 (Generationen ab 2023) ____ 4
1.8 Austausch-Slots zur KV Reform 2023 ____ 4
2 Lernmedien ____ 4

VBV/AFA
Laupenstrasse 10
3008 Bern
www.vbv.ch

1 Reformprojekt Kaufleute 2023

Im Sommer 2023 tritt die neue kaufmännische Grundbildung «Kaufmann/-frau EFZ» in Kraft. Sie macht die Lernenden fit für die Herausforderungen der Zukunft. Der VBV arbeitet auf Hochtouren an der Umsetzung der Reform mit allen Anspruchsgruppen.

Im 4. Quartal 2022 wurden die Ausbildungsverantwortlichen, Berufs- und Praxisbildner informiert über die Inhalte der Reform.
Die Aufzeichnung einer Informationsveranstaltung und die Präsentation finden Sie auf unserer Projektwebsite (Akkordeon «Ausbildung der Anspruchsgruppen»).

Aktuelle Informationen zum Reformprojekt sowie eine Übersichtspräsentation finden Sie auf unserer Projektwebsite.

1.1 Betriebliche Bildung

Ebenfalls im 4. Quartal 2022 fanden die Schulungen der Ausbildungsverantwortlichen statt. Schwergewichtig wurde die Ausbildungsplanung nach der Bivo 2023 thematisiert. Die Teilnehmenden erhielten Infos und Tools, damit die Einsätze der Lernenden im Lehrbetrieb geplant werden kann, insbesondere die Verteilung der Praxisaufträge über die drei Lehrjahre.

Auf der Projektwebsite (Akkordeon «Betriebliche Bildung») finden Sie alle Praxisaufträge mit den entsprechenden Kompetenzrastern sowie die Vorlage für die Ausbildungsplanung hier klicken.

1.2 Lernplattform time2learn

Ab **Mai 2023** kann mit dem System **produktiv** gearbeitet werden.
Der VBV wird ab diesem Zeitpunkt die Lehrbetriebe anschreiben für die Erfassung der Lernenden nach Bivo 2023.

Für alle Benutzer von time2learn erfolgt ab 16.03.23 eine neue Benutzeridentifizierung mit neuem Login-Portal. Weitere Informationen sind auf der Website von Swiss Learning Hub ersichtlich.

1.3 Informations- und Ausbildungskonzept

Der VBV ist zurzeit daran, die Grund- und Vertiefungsmodule für die Ausbildungsverantwortlichen, Berufs- und Praxisbildner zu planen. Die Lehrbetriebe werden im März 2023 über das Ausbildungsangebot und das Anmeldeprozedere informiert.
Die Ausbildung der **Praxisbildner** erfolgt nach dem Kaskadenprinzip:

- Die Mitglieder der Lehrbetriebe, die im Netzwerk Nachwuchsentwicklung vertreten sind, erhalten das Ausbildungsmaterial, damit die Praxisbildner gesellschaftsintern ausgebildet werden können.
- Die übrigen Lehrbetriebe profitierten vom Ausbildungsangebot des VBV.

1.4 Rekrutierung der Lernenden

Das Anforderungsprofil der Lernenden wird sich mit der KV Reform 2023 grundsätzlich nicht ändern. Allerdings werden einzelne Voraussetzungen einen höheren Stellenwert einnehmen, beispielsweise das Handeln in agilen Organisationsformen oder in einem vernetzten Arbeitsumfeld.

Auf der Website finden Betriebe weitere Informationen zu den Voraussetzungen der Lernenden und Betriebe sowie auch Handlungsempfehlungen hinsichtlich der Wahl von Optionen und / oder Wahlpflichtfächern.

- Anforderungen an die Lernenden
- Anforderungen an die Lehrbetriebe

1.5 Überbetriebliche Kurse nach Bildungsverordnung (Bivo) 2023

Nach einer Evaluation der bisherigen Erfahrungen werden die Kurse ab 2023 in praktisch allen Aspekten neu ausgerichtet (Ausbildungsziele, Pädagogik, Digitalisierung) und am Konzept der KV-Reform 2023 angepasst. Die Kurse werden aufgewertet, die Betriebe entlastet und auch das begleitete, selbstorganisierte Lernen der Jugendlichen gefördert. ÜK-Trainer werden auch in Zukunft im bewährten **Milizsystem** tätig sein und so den nötigen **Praxisbezug** gewährleisten.

Im Rahmen der überbetrieblichen Kurse werden **üK Kompetenznachweise** eingeholt, die in die Abschlussnote einfliessen. Die Kurse dauern neu 16 Tage (bisher 14): 5 Tage im 1. Lehrjahr, 8 Tage im 2. und 3 Tage im 3. Lehrjahr.
Rahmenprogramm / Themenübersicht: Präsentation zu den wichtigsten Änderungen KV Reform 2023, S. 67 ff.: Hier klicken.

1.6 üK-Unterricht: BYOD

Der Unterricht nach der KV Reform 2023 verlangt künftig von allen Lernenden den Einsatz elektronischer Medien. Jeder üK-Teilnehmer muss zwingend sein persönliches Notebook in den Unterricht mitbringen.
Weiterführende Informationen: hier klicken (Akkordeon „üK“).

1.7 üK-Kurskosten nach Bivo 2023 (Generationen ab 2023)

Das Kursgeld für einen üK-Tag nach Bivo 2023 wurde vom Vorstand VBV auf CHF 200.- festgelegt. Das ergibt für die 16 Kurstage CHF 3'200.-. Dabei handelt es sich um einen «all-inclusive» Preis. Darin enthalten sind neben der Lizenz für «time2learn» **neu** auch die nötigen Lehrmittel (es müssen keine separaten Bücher mehr gekauft werden).

Die Kurskosten in der Romandie und im Tessin können davon abweichen aufgrund anderer kantonaler Regelungen und Zuständigkeiten für die Kursdurchführung.

1.8 Austausch-Slots zur KV Reform 2023

Um Ihre offenen Fragen zur KV Reform 2023 beantworten zu können bietet der VBV regelmässige Austausch-Slots an.
Auf unserer Website können Sie sich für diese Anlässe anmelden (Akkordeon «Ausbildung der Anspruchsgruppen»). Hier klicken.

- Austausch-Slot KV Reform 2023: Mi, 15.03. 09:00 – 10:00

- Austausch-Slot KV Reform 2023: Mi, 26.04. 09:00 – 10:00

- Austausch-Slot KV Reform 2023: Di, 23.05. 13:00 – 14:00

- Austausch-Slot KV Reform 2023: Mi, 28.06. 09:00 – 10:00

2 Lernmedien

Es ist unsere Absicht, die Lehrmittel in den kommenden Jahren sukzessive zu überarbeiten, in die digitale Lernumgebung myVBV einzubauen und die Benutzerfreundlichkeit stark zu verbessern. Die Überarbeitungen und Aktualisierungen bezwecken aus didaktischer Sicht den konsequenten Einbau der berufstypischen Arbeits- und Handlungssituationen.

In einer Übergangsphase werden die üK auf der Basis der bestehenden Lehrmittel durchgeführt, ergänzt mit zusätzlichen Materialen für den Unterricht (elektronische Lernmedien, Skripte, Fallbeispiele, Präsentationen, Aufträge etc.).

Wir freuen uns auf die gemeinsame Umsetzung der KV Reform 23 und danken Ihnen bestens für Ihr Engagement zugunsten unseres Berufsnachwuchses.

Beste Grüsse

Simon Werren / Team Nachwuchsentwicklung